

Einzelbegleitung für Trauernde



**Wertschätzung
und Unterstützung
in belastender Lebenssituation**

ANSPRECHPARTNERIN



Heidelinde Bauer
qualifizierte Trauerbegleiterin

KONTAKT / TERMIN

Nach telefonischer Vereinbarung:
0151 - 238 525 64

ORT DES ERSTGESPRÄCHS

Begegnungskirche in Köllerbach
Kirchstraße 11
66346 Püttlingen-Köllerbach

KOSTEN

Die Begleitung ist kostenfrei.

Wer dennoch etwas spenden möchte:

KGV Pastoraler Raum Völklingen
IBAN DE97 5909 2000 1192 2100 00
Verwendungszweck: Spende Trauerbegleitung,
Nr. 7402607001

DATENSCHUTZ HINWEISE

www.pr-voelklingen.de/impressum/datenschutz

TRAUERBEGLEITER*INNEN

Hauptamtliche Trauerbegleiter*innen

Detlef Born, Klinikseelsorger, Völklingen
Petra Thielen, Klinikseelsorgerin, Püttlingen
Andreas Noster, Klinikseelsorger, Püttlingen
Karin Strempele, Seelsorgerin, Heusweiler
Andreas Folloni, Seelsorger, Großrosseln
Patrick Winter, Seelsorger, Püttlingen

Ehrenamtliche Trauerbegleiter*innen

Marlies Flock, Riegelsberg
Ursula Gluch, Heusweiler
Maria Grün, Püttlingen
Stefanie Jirgal, Köllerbach
Agnes Tritt, Riegelsberg
Barbara Weber, Völklingen

Träger

Pastoraler Raum Völklingen
in Kooperation mit
Ambulantes Hospiz St. Michael, Völklingen

Da sein. | Pastoraler Raum
Völklingen



AMBULANTES HOSPIZ
st. michael völklingen

FÜR WEN IST DIESES ANGEBOT?

Für alle trauernden Menschen.

Dabei spielt das Geschlecht, die Herkunft oder die Religionszugehörigkeit für uns keine Rolle.

Zu jedem Zeitpunkt.

Egal, ob der Todesfall erst einige Tage oder Wochen her ist, oder schon weit in der Vergangenheit zurück liegt.

Nach allen Arten von Verlusten

- Verstorbene*r Partner*in
- Verstorbenes Kind, Eltern, Geschwister, sonstige Familienangehörige
- Verstorbene Freund*innen, Kolleg*innen oder andere Menschen aus dem sozialen Umfeld
- Nach Suizid, Unfall oder anderen Todesarten

WER WIRD MEIN*E BEGLEITER*IN?

Frau Bauer stellt nach dem Erstgespräch den Kontakt zum geeigneten Begleiter/ zur geeigneten Begleiterin her.

Dabei orientiert sie sich an den Fragestellungen und Wünschen des trauernden Menschen.

WIE OFT IST DIE BEGLEITUNG?

Im Regelfall

Ein Gespräch im Monat

In akuter Not

Gespräche im 14 Tage-Rhythmus (meist zu Beginn eines Trauerfalls)

WIE LANGE DAUERT BEGLEITUNG?

Das einzelne Begleitgespräch

In der Regel 50 - 60 Minuten

Die Begleitung insgesamt

Manchmal reicht schon ein Gespräch aus, um Dinge zu klären und gut weitergehen zu können. Manchmal braucht es aber auch mehrere Gespräche, bis dies gelingt.

WAS IST THEMA IM GESPRÄCH?

Die Begleitung orientiert sich am trauernden Menschen.

Seine Gedanken, Gefühle und Gesprächsthemen stehen im Vordergrund. In der Begleitung werden sie aufgegriffen und besprochen.

Der trauernde Mensch erfährt Verständnis, Wertschätzung und Trost.

IST DIE BEGLEITUNG VERTRAULICH?

Ja, die Begleitung ist vertraulich.

Alle Begleiter*innen garantieren die absolute Verschwiegenheit im Umgang mit dem, was sie in der Begleitung an persönlichen Informationen erfahren.

WO FINDEN DIE GESPRÄCHE STATT?

Nach Absprache, an einem neutralen Ort

- In der Regel in einem Gebäude der Kirchengemeinde vor Ort oder in den Räumen des Ambulanten Hospiz, St. Michael, VK
- Die Begleitung kann auch während eines Spaziergangs stattfinden.
- Bisweilen auch auf dem Friedhof oder an einem anderen Gedenkort

In Ausnahmefällen kann die Begleitung bei den Betroffenen zuhause stattfinden!

SOLL ICH MICH MELDEN?

Trau dich, bei uns anzurufen, auch wenn du dir unsicher bist. Wir versprechen dir: Bei uns bist du in guten Händen.